

DIE VERANSTALTER



Die Aidshilfe NRW ist der Zusammenschluss von 41 Organisationen in Nordrhein-Westfalen. Sie tritt mit einer aktiven Minderheiten- und Antidiskriminierungspolitik für die Solidarität mit und die Akzeptanz von Menschen mit HIV und Aids und der besonders von HIV betroffenen Gruppen ein. Weitere Informationen zur Aidshilfe NRW finden Sie unter nrw.aidshilfe.de.

Die Deutsche AIDS-Gesellschaft ist eine wissenschaftliche Fachgesellschaft. Sie fördert die Vernetzung sowie den wissenschaftlichen Austausch und engagiert sich in Projekten zur Forschung, Therapieverbesserung und Prävention. Weitere Informationen zur Deutschen AIDS-Gesellschaft finden Sie unter daignet.de.

Wir danken unseren Kooperationspartner*innen, ohne deren Engagement und Unterstützung eine Realisierung von HIV-KONTROVERS nicht möglich wäre. Die Förderbeträge und Sponsorengelder werden zur Refinanzierung der Fachtagung verwendet, insbesondere für Saalmieten, Veranstaltungstechnik, Referent*innenhonorare, Personalkosten und Reisekosten.

Gefördert vom
Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



MAC
VIVA GLAM



GILEAD

Sponsoring: 5.000 Euro



Sponsoring: 5.000 Euro

MSD

Sponsoring: 4.900 Euro

abbvie

Sponsoring: 4.000 Euro

janssen
a division of
Johnson & Johnson

Sponsoring: 2.500 Euro

HIV

KONTROVERS 2022

INTERDISZIPLINÄR
INTERAKTIV
KONTROVERS

SAMSTAG, 12. NOVEMBER
10.00 BIS 17.00 UHR
KOMED IM MEDIAPARK KÖLN

Für den 12. November 2022 laden die Aidshilfe NRW und die Deutsche AIDS-Gesellschaft zum siebten Mal zu HIV-KONTROVERS ein.

Die Fachtagung richtet sich an Ärzt*innen sowie Expert*innen aus Aidshilfen, Positiven-Selbsthilfe, Prävention, Öffentlichem Gesundheitswesen, ambulanter und stationärer Versorgung, Politik und Verwaltung sowie an Menschen mit HIV und Aids.

HIV-KONTROVERS bietet den Rahmen für einen interaktiven Diskurs rund um HIV und Aids. Zu sieben aktuellen Themen treten jeweils zwei Referent*innen in eine moderierte Debatte ein. Sie vertreten pointiert gegensätzliche Positionen und bieten so den Einstieg für eine Diskussion.

Unter hivkontrovers.de können Sie sich online zur Fachtagung anmelden. Die Teilnahme ist kostenlos. **Anmeldeschluss ist der 2. November 2022.** Wir freuen uns auf spannende Diskussionen mit Ihnen.

Die Zertifizierung der Fachtagung durch die Ärztekammer Nordrhein (Kategorie C) und die Akademie für Infektionsmedizin (ICME-Punkte) ist beantragt.



DAS PROGRAMM IM ÜBERBLICK

9.15 Uhr

Einlass und Anmeldung

10.00 Uhr bis 10.45 Uhr

Eröffnung der Fachtagung

Begrüßung durch die Vorstände der Aidshilfe NRW und der Deutschen AIDS-Gesellschaft. Durch den Tag führen Jeanne Turczynski (Bayrischer Rundfunk) und Holger Wicht (Deutsche Aidshilfe).

10.45 Uhr bis 12.00 Uhr

K 1: Gesund leben: Muss ich alles tun, was mir empfohlen wird?

Prof. Martin Dannecker | Sexualwissenschaftler | Berlin
Dr. Stefan Esser | Uniklinik Essen
Dr. Sandra Dybowski | MAGS NRW (angefragt)

anschließend weiterführende Talkrunde mit:

Bernd Fredriksson | Pluto Sauna | Essen (angefragt)
Lina Kabangu | MiSSA NRW
Arne Kayser | Aidshilfe NRW | Bochum
Dirk Meyer | BZgA | Köln (angefragt)

12.15 Uhr bis 13.15 Uhr

K 2: Cannabis-Legalisierung: Kontrollierter Rausch oder unkontrollierbare Abhängigkeit?

Dr. Konrad Isernhagen | Gemeinschaftspraxis Gotenring | Köln
Dr. Jörn Patzak | JVA Wittlich/Rheinland-Pfalz
Co-Chair: Claudia Schieren | VISION | Köln

12.15 Uhr bis 13.15 Uhr

K 3: HAART: Macht die hochaktive antiretrovirale Therapie fett und depressiv?

Prof. Jürgen Rockstroh | Uniklinik Bonn
Siegfried Schwarze | Projekt Information | Berlin
Co-Chair: Harriet Langanke | GSSG Köln

13.15 Uhr bis 14.15 Uhr **Mittagspause und Imbiss**

14.15 Uhr bis 15.15 Uhr

K 4: HIV-Therapie: Long-Acting-Regimes: Fluch oder Segen?

Dr. Carolynne Schwarze-Zander | Gemeinschaftspraxis am Kaiserplatz | Bonn
Dr. Ulrike Haars | Infektiologie Krefeld (angefragt)
Co-Chair: Stephan Gellrich | Aidshilfe NRW | Köln

14.15 Uhr bis 15.15 Uhr

K 5: Hepatitis C: Gießkannenprinzip oder Spezialdiagnostik? Testen wir teuer und falsch?

Dr. Nazifa Qurishi | Gemeinschaftspraxis Gotenring | Köln
Dr. Christian Sabranski | ICH | Hamburg (angefragt)
Co-Chair: Daniela Flötgen | Aidshilfe Essen

15.30 Uhr bis 16.30 Uhr

K 6: STI: Doxy-PrEP: Vorbeugen um jeden Preis?

Dr. Martin Reith | haifa.med | Düsseldorf (angefragt)
Dr. Ramona Pauli | MVZ am Isartor | München (angefragt)
Co-Chair: Armin Schafberger | Berlin

15.30 Uhr bis 16.30 Uhr

K 7: HIV-Therapie: Wir brauchen keine Kuschelmedizin!

Prof. Georg Behrens | Medizinische Hochschule Hannover (angefragt)
Dr. Annette Haberl | HIV-CENTER Frankfurt (angefragt)
Co-Chair: Jule Frielingsdorf | Aidshilfe Paderborn

16.45 Uhr bis 17.30 Uhr **Abschluss-Talkrunde**

Im Anschluss an das Tagesprogramm laden wir Sie herzlich zu einem Umtrunk und Imbiss ein.

Die wissenschaftliche Leitung liegt bei Dr. Nazifa Qurishi, Gemeinschaftspraxis Gotenring Köln-Deutz.

Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie online unter hivkontrovers.de.

